



Gemeinsam für mehr Vielfalt  
in der Agrarlandschaft

## PRESSEEINLADUNG

### zur Vorstellung von Erfahrungen und ersten Ergebnissen aus drei Jahren Laufzeit des Dialog- und Demonstrationsprojekts F.R.A.N.Z.

Das Dialog- und Demonstrationsprojekt F.R.A.N.Z. (Für Ressourcen, Agrarwirtschaft und Naturschutz mit Zukunft) hat sich zum Ziel gesetzt, Konzepte und Maßnahmen zu entwickeln und zu erproben, die die Artenvielfalt in der Agrarlandschaft erhalten und erhöhen. Die Projektleitung liegt bei der Umweltstiftung Michael Otto und dem Deutschen Bauernverband und gemeinsam mit Forscher\*innen, Landwirten und Betriebsberater\*innen wurden Maßnahmen entwickelt, die Antworten zu wirtschaftlich tragfähigen, praxistauglichen und ökologisch wertvollen Bewirtschaftungsmöglichkeiten geben.

Unter dem Titel „**F.R.A.N.Z. – Status quo und Perspektiven. Ein Symposium über Artenvielfalt in der Agrarlandschaft**“ möchten wir Sie herzlich einladen, am **19. November 2020** mit uns nach drei Jahren Projekt einen Blick auf Erfahrungen und erste Ergebnisse aus der Forschung und der Praxis zu werfen. Darüber hinaus möchten wir einen Ausblick wagen und anhand der ersten Erfahrungen aus dem F.R.A.N.Z.-Projekt daraus resultierende Handlungsempfehlungen für die Vereinbarkeit einer modernen, leistungsfähigen Landwirtschaft mit dem Schutz von Artenvielfalt in intensiv genutzten Agrarlandschaften diskutieren.

Da es sich um eine Online-Veranstaltung handelt, können wir leider nur begrenzt Plätze anbieten. Wir bitten daher um Ihre Rückmeldung zur Teilnahme bis zum 18. November 2020 an unsere Agentur unter [Lisa.Runte@ziegfeld-enterprise.de](mailto:Lisa.Runte@ziegfeld-enterprise.de).

**Wann:** Donnerstag, 19. November 2020 von 10:00 bis 14.15 Uhr

**Wo:** Online (die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung)

Weiteres Informationsmaterial zum Projekt steht unter [www.franz-projekt.de](http://www.franz-projekt.de) zur Verfügung.

Projektleitung durch



Wissenschaftlich begleitet



Gefördert durch

